

Liebe Freunde Edith Steins,

auf meiner Reise nach Ávila im letzten Spätsommer stieß ich – durch den Hinweis meiner spanischen Kollegin Dr. Milagros Munoz Arranz – auf eine Edith-Stein-Pfarrei in Madrid, deren architektonisch interessante Kirche zur Jahrtausendwende gebaut und 2002 zu Ehren der hl. Teresia Benedicta a Cruce geweiht wurde. Mir wurde wieder neu bewusst, dass Edith Stein tatsächlich (Mit-) **Patronin Europas** ist. Und das seit 25 Jahren! Gerade die spanischsprechenden Edith-Stein-Verehrer und -Forscher sind sehr aktiv, wie Dr. Monika Adamczyk-Enriquez aus dem Edith-Stein-Archiv Köln von ihren Online-Seminaren berichten kann. Selbst war Edith Stein nicht in Spanien, immerhin jedoch im europäischen Ausland: Frankreich. Sie war zu einer Tagung führender Thomisten nach Juvisy bei Paris eingeladen (September 1932). Auf dieser Reise kam sie ins Elsass, nach Straßburg, das heutige **Strasbourg**, in das uns in diesem Jahr unsere **offene Edith-Stein-Tagung** führen wird (**14. - 16.06.2024**). Sie sind ganz herzlich willkommen, bitte laden Sie gern auch neue Teilnehmer dazu ein! Eine Woche nach der Europa-Wahl – in Deutschland werden wir am Sonntag, 09.06.2024, 96 Abgeordnete wählen – können wir in Strasbourg das **Europa-Parlament mit einem der Vizepräsidenten des EU-Parlaments, Rainer Wieland** (CDU, Wahlkreis Stuttgart), besichtigen. Er hat zugesagt, unser Gastgeber zu sein und uns zu empfangen. Angefragt für ein Gespräch mit ihm ist das Thema „Die Rolle von Kirche und Glaube im Europa von heute“, das Dr. Tonke Dennebaum moderieren wird. Inzwischen sind wir als Vorstand bereits in der Planung für die **Jahrestagung 2025**, die unter dem Thema **„Judentum - Christentum“** stehen und in **Berlin an der kath. Akademie** in Zusammenarbeit mit Dr. Stephan Steiner stattfinden wird. Da wir jüdische Referenten und Teilnehmer erwarten, halten wir den Shabbat frei und beginnen erst am **Samstag, 10. Mai 2025**, abends und tagen ausnahmsweise bis Montag, 12. Mai 2025 am Mittag. Das christlich-jüdische Gespräch ist uns gerade in diesen Zeiten ein großes Anliegen, um zum Frieden beizutragen. Lassen wir nicht nach, unsere Patronin Europas um ihre Fürsprache bei Christus zu bitten für den Frieden in den Konflikten in der Ukraine, in Armenien und in Israel und Gaza! Für die Fastenzeit eine inspirierende Vorbereitung auf das Auferstehungsfest Christi und eine tiefe Osterfreude zum Hochfest wünscht Ihnen allen von Herzen

Dr. Beate Beckmann-Zöller, Präsidentin der ESGD

Seite 1.: Edith Stein Patronin Europas _ Spuren in Spanien und Frankreich

Seite 2.: Youtube-Kanal der ESGD, Hinweis auf den 103. Katholikentag in Erfurt

Seite 3.: Die Wunde von Auschwitz berühren – ein Buch von Manfred Deselaers und Piotr

Żyłka

Seite 4.: Edit Stein Sgraffito in Köln und Sommerakademie in Rom

LESER